

VA-Nr. E50-040211-7

Veranstaltungsort

Domsingschule Aachen
Haus der Dommusik
Ritter-Chorus-Straße 1-4
52062 Aachen

Telefon am 4. Februar 2011
0172/298 76 75

Titelfoto: Credit © European Union, 2010



JUGEND POLITIKTAG

JUGENDPOLITIKTAG IN AACHEN

Tagungsleitung

Daniel Schranz
Landesbeauftragter der
Konrad-Adenauer-Stiftung
für Nordrhein-Westfalen

Konzeption

Simone Habig
Kordinatorin für die Zielgruppe
Schule/Jugend in NRW
Telefon: 0211/8368056-2
simone.habig@kas.de

Organisation

Brigitte Förster-Detemple
Abteilungsleiterin Organisation
Telefon: 02236/707-4278
Telefax: 02236/707-54278
brigitte.foerster@kas.de

Anmeldung

Gabriele Klesz
Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.
Bildungszentrum Schloss Eichholz
Urfelder Straße 221
50389 Wesseling
Telefon: 02236/707-4223
Telefax: 02236/707-54223
gabriele.klesz@kas.de

Bitte melden Sie sich mit dem
beiliegenden Anmeldebogen oder
per Mail verbindlich an. Es wird
kein Tagungsbeitrag erhoben.
Fahrkosten können nicht erstattet
werden. Sie erhalten eine schrift-
liche Teilnahmebestätigung.

Diese Veranstaltung findet in
Kooperation mit der „Europäischen
Stiftung Aachener Dom“ statt.

www.kas.de



EUROPA ERLEBEN:

DER AACHENER DOM – EIN EUROPÄISCHES ERBE MIT ZUKUNFT

Unter der Schirmherrschaft von Dr. Hans-Gert Pöttering MdEP,
Vorsitzender der Konrad-Adenauer-Stiftung

FREITAG | 4. FEBRUAR 2011

9.00 BIS 20.00 UHR

DOMSINGSCHULE AACHEN



Liebe Europa-Interessierte,

der Euro in der Krise, milliardenschwere Rettungs-
pakete, endlose Staatsschulden: Die Bewältigung
der Finanzkrise steht ganz oben auf der europä-
ischen Tagesordnung. Doch viele weitere aktuelle
Herausforderungen – Klimawandel, Energie-
sicherheit u. a. – würden die Staaten alleine
überfordern.

Doch es reicht sicher nicht, nach Europa nur zu
rufen. Ohne die Unterstützung der europäischen
Öffentlichkeit kann Europa nicht gelingen. Dazu
müssen sich die Bürger auch mit den kulturellen
Wurzeln Europas, mit seinen Ideen und Werten
identifizieren können.

Für diese gemeinsame Kultur Europas ist der
Aachener Dom ein hervorragendes Zeugnis. Als
geistiges Zentrum in der Mitte des christlichen
Europa ist er Teil des UNESCO-Weltkulturerbes.

Mit unserem Jugendpolitiktag wollen wir der
Frage nachgehen, was dieses europäische Erbe
für die Zukunft bedeuten kann. In Gruppenarbeit,
Workshops und Diskussionsrunden wollen wir ei-
nen Tag lang mehr als 1.200 Jahren europäischer
Geschichte nachspüren und erarbeiten, was diese
für die Zukunft bedeuten.

Gemeinsam wollen wir Europa „erleben“.
Dazu laden wir sehr herzlich ein.

Wir freuen uns auf einen spannenden
Jugendpolitiktag mit Ihnen.

Dr. Melanie Piepenschneider
Leiterin Politische Bildung der Konrad-Adenauer-Stiftung

FREITAG
4. FEBRUAR 2011

bis 8.50 Uhr Eintreffen der Schülerinnen und Schüler
im Aachener Dom

9.00 Uhr **Wortgottesdienst**
in der Chorhalle des Aachener Doms
mit Dompropst Msgr. Helmut Poqué
gestaltet durch Schülerinnen des
St. Ursula Gymnasium Aachen

9.45 Uhr Gang zur Aula der Domsingschule

10.00 Uhr **Begrüßung und Eröffnung
des Jugendpolitiktages**
Dr. Melanie Piepenschneider

Leiterin Politische Bildung
der Konrad-Adenauer-Stiftung

Konsul Michael Wirtz
Vorsitzender des Beirates der Europäischen
Stiftung Aachener Dom

Grußwort

Marcel Philipp
Oberbürgermeister der Stadt Aachen

10.30 Uhr EUROPA ERLEBEN:
DER AACHENER DOM –
EIN EUROPÄISCHES ERBE MIT ZUKUNFT
Lioba Geis M.A.

Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl
für mittlere Geschichte der RWTH Aachen

11.00 Uhr Gang in das Oktogon des Aachener Doms

11.15 Uhr **Mikrofon-Führung**
 Der Aachener Dom: Vom Wunderwerk des 9. Jahrhunderts zur Bischofskirche unserer Zeit
Univ.-Prof. i.R. Dr. Max Kerner
Mitglied des Beirates der Europäischen Stiftung Aachener Dom

11.30 Uhr **THEMATISCHE GRUPPENFÜHRUNGEN DURCH DEN AACHENER DOM**

■ **GRUPPE 1:**
 PLEITEN, PECH UND PANNEN/GLÜCK IM UNGLÜCK – SCHWARZE TAGE FÜR DEN DOM
Der Aachener Dom hat in seiner jahrhundertealten Geschichte ungewöhnliche Dinge erlebt. Sie sind Gegenstand dieser Zeitreise an die Orte des Geschehens: der Absturz des Sarkophages, der Mord am Dom ...
Referent: Torben Wangerine

■ **GRUPPE 2:**
 HIMMLISCHES LICHT IN WÄNDEN AUS GLAS
Über 100 Fenster hat der Aachener Dom heute. Die Künstler gehören zu den besten ihrer Zeit. Sie sind „modern“, aber was heißt das? Sind sie Störfelder im alten Gemäuer?
Referent: Michel Scheu

■ **GRUPPE 3:**
 HEAVY METAL – DIE KAROLINGISCHE BRONZEWERKSTATT AN KARLS MARIENKIRCHE IN AACHEN
Das Hauptportal des Domes, die große sog. Wolfs-Tür wiegt 4,3 Tonnen. Die Gitter gehören zu den großen Kostbarkeiten des Domes. Wer hat sie gemacht? Wie sind sie entstanden? Welche „Designer“ haben wie gearbeitet?
Referentin: Kathrin Steinhauer M.A.

■ **GRUPPE 4:**
 FEINE SCHREINE – DIE BEIDEN GROSSEN GOLDSCHMIEDEWERKE DES DOMES
Was sagen uns die Bilder des Karlsschreins (1215) und des Marienschreins (1238) heute? Wie viele Generationen von mittelalterlichen Goldschmieden arbeiteten an solchen Kunstwerken? Warum brauchte man für deren Konservierung 13 Jahre?
Referentin: Lydia Konneggen

■ **GRUPPE 5:**
 „... UND DER KÖNIG WURDE VON ALLEN GESEHEN“ – DER KARLSTHRON IM AACHENER DOM
Jeder Besucher des Domes möchte diesen Thron sehen. Was gibt es zu sehen und nicht zu verstehen? Was sagt die jüngste Forschung über Alter und Funktion? Warum heißt der Raum hinter dem Thron „Kaiserloge“?
Referent: Alexander Stoll

■ **GRUPPE 6:**
 DER FROMME MENSCH WILL SEHEN – DIE AACHENER HEILIGTUMSFAHRT
Wollen wir heute nur noch gesehen werden? Warum kommen seit 1349 alle sieben Jahre tausende Pilger nach Aachen, um einfache biblische Stoffe zu sehen? Die erhöhte Turmregion des Domes wird zur Bühne.
Referent: Roland Wentzler M.A.

12.15 Uhr Treffen der Gruppen im Foyer der Domsingschule

12.30 Uhr Mittagessen

13.30 Uhr **WORKSHOPS**

■ **WORKSHOP I:**
 STRASSENINTERVIEW: „WIE FÜHLST DU EUROPA?“
Teilnehmer der Gruppe 6 vom Vormittag
Alain Kniebs
Hörfunk- und TV-Redakteur des Belgischen Rundfunks

■ **WORKSHOP II:**
 THEMENKURS: KARL DER GROSSE UND DER EUROPÄISCHE GEDANKE
Teilnehmer der Gruppe 5 vom Vormittag
Marc Aufderstraße
Doktorand am Lehrstuhl für Mittlere Geschichte der RWTH Aachen

■ **WORKSHOP III:**
 IMAGEKAMPAGNE: DER AACHENER DOM – EIN EUROPÄISCHES ERBE MIT ZUKUNFT
Teilnehmer der Gruppe 2 vom Vormittag
Stephan Ganser
Publicis Consultants Deutschland

■ **WORKSHOP IV:**
 KURZFILM: ZEUGNISSE DES EUROPÄISCHEN GEDANKENS IN AACHEN
Teilnehmer der Gruppe 3 vom Vormittag
Sabrina Kurth
Stipendiatin der Journalistischen Nachwuchsförderung JONA der Konrad-Adenauer-Stiftung

■ **WORKSHOP V:**
 FOTOREPORTAGE: BILDSPUREN ... DER AACHENER DOM
Teilnehmer der Gruppe 1 vom Vormittag
Andreas Herrmann
Fotograf und Bildjournalist

■ **WORKSHOP VI:**
 THEATERPERFORMANCE: „EUROPA MAL ANDERS“
Teilnehmer der Gruppe 4 vom Vormittag
Sylvia Strubelt
Regisseurin

17.00 Uhr Präsentation der Workshop-Ergebnisse im Forum

18.15 Uhr **Diskussionsrunde**
 WAS IST UNS EUROPA „WERT“?
Dr. Gerd Dicke
Weihbischof von Aachen
Sabine Verheyen
Mitglied des Europäischen Parlaments, Aachen
Fabian Seel
Student, Grävenwiesbach

Moderation:
Prof. Bernd Mathieu
Chefredakteur der Aachener Zeitung und der Aachener Nachrichten

19.00 bis 20.00 Uhr **GET TOGETHER**
 MUSIKALISCHER AUSKLANG MIT KERSTIN FREKING & BAND
Kerstin Freking war Halbfinalistin bei „Unser Star für Oslo“

Stehimbiss